

Ansprechpartnerin:

Lara Wollenhaupt
Marketing & Kommunikation

Tel.: +49 5151 95 59-21
wollenhaupt@hsw-hameln.de

PRESSEINFORMATION

Rotary Club Hameln zeichnet zwei HSW-Studierende aus Jacob Weiß und Lukas Zärtner erhalten Stipendium für soziales Engagement

(Hamel, im Februar 2026). Der Rotary Club Hameln hat Anfang dieser Woche die beiden Studierenden Jacob Weiß und Lukas Zärtner von der Hochschule Weserbergland (HSW) mit einem Stipendium in Höhe von jeweils 500 Euro ausgezeichnet. Die Ehrung würdigt ihr außergewöhnliches Engagement innerhalb und außerhalb der Hochschule sowie ihre Vorbildfunktion für junge Menschen in der Region.

Beide Studierenden, Jahrgang 2003, haben zunächst den dualen Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Energiewirtschaft erfolgreich abgeschlossen und im vergangenen Jahr ihr weiterführendes Studium im MBA-Programm General Management an der HSW aufgenommen.

In seiner Laudatio hob HSW-Präsident Prof. Dr. Peter Britz die besondere Haltung und Verantwortungsbereitschaft der beiden Ausgezeichneten hervor: „Beide haben ihr Studium nicht nur als akademische Ausbildung verstanden, sondern als Raum, den man mitgestalten kann – und soll. Ihr Engagement innerhalb der Hochschule war dabei alles andere als selbstverständlich. Sie haben Verantwortung übernommen, Gemeinschaft gestärkt und ihre Hochschule authentisch nach außen vertreten.“

Zu den Aktivitäten der ausgezeichneten Studierenden zählen unter anderem das aktive Mitwirken an diversen Hochschulveranstaltungen, die Organisation des Absolventenballs ihres Jahrgangs, die Teilnahme an diversen Exkursionen sowie die Mitarbeit an Image- und Social-Media-Projekten der Hochschule. Als Projektleiter im fünften und sechsten Semester übernahmen beide zudem fachliche und organisatorische Verantwortung und bewiesen dabei Führungsstärke und Teamfähigkeit. Auch außerhalb der Hochschule haben beide Maßstäbe gesetzt: Sie gewannen einen nationalen Projektmanagement-Wettbewerb der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement (GPM) und erreichten beim internationalen Wettbewerb in Florenz den dritten Platz. Darüber hinaus engagieren sie sich ehrenamtlich bei der Gesellschaft für Projektmanagement und unterstützen dort junge Menschen beim Einstieg in das Themenfeld.

Im Rahmen der feierlichen Preisverleihung an der HSW hielt Lukas Zärtner vor rund 40 geladenen Gästen des Rotary Clubs einen Impulsvortrag zum Thema Künstliche Intelligenz. Der Vortrag stieß auf großes Interesse und unterstrich die fachliche Kompetenz und Zukunftsorientierung der beiden Stipendiaten.

Prof. Dr. Peter Britz würdigte in seiner Rede auch ihre persönliche Weiterentwicklung: „Leadership bedeutet Verantwortung, Integrität und die Fähigkeit, andere zu inspirieren. Genau das bringen beide bereits heute mit. Jacob Weiß und Lukas Zärtner stehen für eine Generation, die nicht fragt: ‚Was bekomme ich?‘, sondern: ‚Was kann ich beitragen?‘“.

Der Rotary Club Hameln besteht seit 1956 und zählt heute rund 60 Mitglieder. Seit seiner Gründung engagiert sich der Club für regionale und internationale Projekte, fördert junge Menschen und pflegt enge Partnerschaften mit Clubs in Frankreich und England.

Zum Abschluss seiner Laudatio betonte Prof. Dr. Peter Britz: „Ihr habt Euch dieses Stipendium mehr als verdient. Ihr seid Vorbilder – für eure Kommilitoninnen und Kommilitonen, für junge Menschen im Projektmanagement und für eine engagierte Zivilgesellschaft.“

Die **Hochschule Weserbergland (HSW)** ist eine staatlich anerkannte und vom Wissenschaftsrat akkreditierte private Fachhochschule in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins. Sie bietet im niedersächsischen Hameln duale und berufsbegleitende Studiengänge in den Bereichen Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen, Soziale Arbeit und General Management an. Das duale Studium kann optional digital absolviert werden. Im berufsbegleitenden Flex-Studium können Module einzeln absolviert und später für ein vollwertiges Studium anerkannt werden.

In enger Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen entwickelt und realisiert die HSW im Bereich Weiterbildung maßgeschneiderte Programme für Fach- und Führungskräfte. Darüber hinaus verfügt die Hochschule im Bereich Forschung und Entwicklung über ein Institut für Wissensmanagement, ein Interdisziplinäres Energieinstitut sowie das „Länger besser Leben.“-Institut. Alle drei Institute fördern den wertvollen Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Mit dem zedita.digitalhub befindet sich am Hamelner Bahnhof der Transfer- und Innovationsknotenpunkt der HSW, ein Ort für neues Lernen und Arbeiten.

Bildmaterial (HSW):



Bildunterschrift: Die beiden ausgezeichneten Studierenden gemeinsam mit dem Präsidenten des Rotary Clubs Hameln, Dr. Matthias Brendler (li.), und dem Präsidenten der Hochschule, Prof. Dr. Peter Britz (re.).



Bildunterschrift:

Lukas Zärtner hielt im Rahmen der Stipendienvergabe auch einen Vortrag zum Thema Künstliche Intelligenz.